Bericht der Kommission für die Schläfli-Preisstiftung

Autor(en): **Ernst, A.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **109 (1928)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

In der Sitzung vom 23. April 1927 hat die Kommission ihren Vorstand neu bestellt mit Prof. Dr. Rud. Fueter als Präsident und Prof. Dr. Michel Plancherel als Vizepräsident und Aktuar. Letzterer ist zugleich Stellvertreter des Präsidenten im Senat.

Die Verhandlungen für die Neuorganisation der Herausgabe der sämtlichen Werke Leonhard Eulers sind fortgesetzt worden.

Die Tätigkeit der Redaktion bezog sich im Jahre 1927 fast ausschliesslich auf die Bände I 16 (Commentationes Euleri ad theoriam serierum pertinentes) und I 19 (Commentationes Euleri ad theoriam integralium pertinentes). Den Band I 19 hatte schon Alexander Liapounoff bearbeitet, ohne die Drucklegung zu erleben. Nach seinem Tode hatte Adolf Krazer es unternommen, ihn zu vollenden und zugleich eine Übersicht des Inhaltes der Bände I 17—I 19 hinzuzufügen. Nach Krazers Tode trat Georg Faber in die Lücke. Er unterzog die Krazersche Übersicht einer wesentlichen Umarbeitung. In dieser Gestalt wurde Band I 19 mit Schluss des Jahres 1927 zu Ende geführt. Der in Händen von Karl Boehm liegende Band I 16 konnte im Jahre 1927 um ein gutes Stück gefördert werden, ist aber noch nicht abgeschlossen.

Zürich, den 3. Juni 1928.

Der Präsident:
Rud. Fueter.

3. Bericht der Kommission für die Schläfli-Preisstiftung

1. Die auf 31. Dezember 1927 abgeschlossene Rechnung der Schläfli-Preisstiftung verzeichnet mit Fr. 23,500 gegenüber dem Vorjahre einen um Fr. 1500 vermehrten Kapitalbestand. Als Einnahmen führt die Rechnung den Saldo vom 31. Dezember 1926 im Betrage von Fr. 1514. 05 und Zinsen im Betrage von Fr. 962. 05 auf, sodann den Betrag von Fr. 4500 infolge Auslosung von neun Obligationen der 3 % S B B differ. Den Einnahmen im Betrage von Fr. 6976. 10 stehen Fr. 4752. 75 Ausgaben gegenüber. Davon entfallen auf den Ankauf von 12 Obligationen 3 % S B B differ. Fr. 4575. Für Zinsen, Spesen, Gebühren wurden Fr. 16. 25 verausgabt, für den Druck und Versand von Zirkularen Fr. 95, für Separatabzüge des Jahresberichtes von 1926 Fr. 5. 35, Fr. 40 für Quästorenhonorar pro 1927, Fr. 10 für die Aufbewahrung von Wertschriften und Fr. 11. 15 für Portoauslagen. Die Rechnung schliesst auf 31. Dezember 1927 bei einem Guthaben bei der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse in Aarau im Betrage von Fr. 2244. 70 und einem Passivsaldo beim Quästorat von Fr. 21. 35 mit einem Saldo von Fr. 2223. 35.

2. Als neues Thema des Preisausschreibens für 1929 wurde bestimmt: „Beiträge zu einer Monographie der schweizerischen Aphiden.“ Ausgeschriebene Preisfragen sind demnach.:

1. Auf den 1. Juni 1928: Die anthropologischen Verhältnisse der rezenten Bevölkerung einer Talschaft der Schweiz.

2. Auf den 1. Juni 1929: *a)* Studien über die Beziehungen zwischen der Wasserstoff-Ionenkonzentration der schweizerischen Gewässer und der Zusammensetzung ihrer Flora; *b)* Beiträge zu einer Monographie der schweizerischen Aphiden.

Das Preisfrage-Zirkular der Kommission ist 1927 wieder in vollem Umfang zweisprachig ausgegeben worden; die Ausgabe des Kommissionsreglementes in deutscher Fassung steht für 1929 bevor.

Zürich, den 20. März 1928.

Für die Kommission der Schläfli-Preisstiftung:
A. Ernst.

4. Bericht der Geologischen Kommission
für das Jahr 1927

A. Sitzungen

Die Kommission trat zweimal zu Sitzungen zusammen, am 12. März in Zürich und am 3. Dezember in Basel. Die Behandlung der sehr umfangreichen Traktandenlisten ist in total 170 Protokollnummern niedergelegt.

Aus zwingenden praktischen Gründen wurde das Bureau im April 1927 nach Basel, dem Wohnorte des Präsidenten, verlegt und fand hier Unterbringung im Parterre des geologischen Instituts im Bernoullianum. Auf diesen Zeitpunkt trat Prof. Dr. A. Aeppli, Zürich, nach 33jähriger, sehr verdienstvoller Tätigkeit als Sekretär zurück; als Nachfolger wurde am 5. Mai Herr O. P. Schwarz, Basel, gewählt.

Ausser der Überwachung des Druckes von Karten und Texten widmete sich das Bureau der Kommission hauptsächlich der Lösung folgender Aufgaben: Aufstellung einer Einheitslegende für die künftig erscheinenden geologischen Detailkarten, Neudruck der geologischen Karte der Schweiz in 1 : 500,000, Vorstudien für eine neue geologische Übersichtskarte in 1 : 200,000 (oder 1 : 250,000), Frage der neuen topographischen Landeskarte usw.

B. Publikationen

Im Laufe des Jahres 1927 wurden versandt:

I. Spezialkarten

1. Spezialkarte Nr. 94 E: Mittelbünden, Blatt Piz Michèl, 1:25,000.
2. Spezialkarte Nr. 111: W. Häfner, Südöstlicher Rätikon, 1:25,000.
3. Spezialkarte Nr. 112: W. Fehr, Urserenmulde, 3 : 100,000.

II. Texte

1. Lieferung 56: A. Jeannet, Geologische Bibliographie der Schweiz 1910—1920, 2 Bände.
2. Lieferung 57, IV: E. G. Bonnard, Massif du Haut de Cry, avec une carte au 1 : 25,000.

Folgende Arbeiten befinden sich gegenwärtig im Druck: